

# MasterProtect 815 CP

## Schnellhärtender und pH-puffernder Vergussmörtel zum Einbetten von KKS-Anoden

### MATERIALBESCHREIBUNG

MasterProtect 815 CP ist eine Mischung aus hydraulischen Zementen, ausgewählten Quarzsanden, Modifikatoren und speziellen Zusätzen zur pH-Pufferung. Angemischt mit Wasser bildet MasterProtect 815 CP einen schnellhärtenden Vergussmörtel mit einstellbaren Fließeigenschaften.

### ANWENDUNGSBEREICH

MasterProtect 815 CP ist ein Spezialmörtel zum Einbetten einzelner Anoden, die in kathodischen Schutzinstallationen von Stahlbeton genutzt werden und bietet dabei eine optimale Lebensdauer (bei KKS Installationen).

### EIGENSCHAFTEN UND VORTEILE

#### Langlebig

- Hohe Beständigkeit gegenüber Chemikalien, die sich an der Anodenoberfläche bilden.
- Elektrischer Widerstand ähnlich wie bei Beton.
- Dehnt sich während der Aushärtung aus und garantiert daher eine sichere Einbettung von Stabanoden im Bohrloch.
- Wasserdicht.
- Hohe Alkalität zur dauerhaften pH-Pufferung.

#### Leicht anwendbar

- Nur mit Wasser anzumischen.
- Gewünschte Konsistenz über Wassermenge einstellbar.
- Kann unter feuchten Bedingungen genutzt werden.
- Werkzeug kann einfach mit Wasser gereinigt werden.

#### Schneller Arbeitsfortschritt

- Rasche Erhärtung (innerhalb von max. 30 min).

### VERARBEITUNG

#### (a) Untergrundvorbehandlung

Lose Partikel in den Bohrlöchern sollten so gründlich wie möglich entfernt werden (ausblasen oder aussaugen). Den Untergrund leicht anfeuchten und stehendes Wasser entfernen.

#### (b) Mischen

Der Flüssigkeitsbedarf sollte entsprechend der gewünschten Konsistenz gewählt werden, muss jedoch zwischen 3,75 (15%) und maximal 6,25 (25%) Liter Wasser pro 25 kg Pulver liegen.

Wir empfehlen einen Wasserbereich von 4,75 (19%) bis 5,25 Liter (21 %) Wasser pro 25 kg Pulver, um eine gut fließfähige Konsistenz zu erhalten.

Das Anmachwasser in einem sauberen Arbeitsgefäß vorlegen, MasterProtect 815 CP zugeben und mit einem geeigneten Rühr- oder Mischwerkzeug als Aufsatz auf eine leistungsstarke Bohrmaschine zu einem knollenfreien Mörtel in der gewünschten Konsistenz anmischen.

Nicht Übermischen!

#### (c) Verarbeitung

MasterProtect 815 CP nicht auf gefrorenen Untergründen auftragen und nicht anwenden, wenn die Umgebungstemperatur unter 5°C liegt oder erwartet wird, dass diese innerhalb der nächsten 4 Stunden unter 5°C fällt.

Alle Bohrlöcher um die Anoden herum können einfach mit dem angemischtem Material vergossen werden. Um eine vollständige hohlraumfreie Füllung der Löcher sicherzustellen, bei Bedarf die Anoden herauf- und herunterbewegen, um eingeschlossene Luft herauszulösen.

#### (d) Nachbehandlung

Grundsätzlich ist bei MasterProtect 815 CP keine Nachbehandlung notwendig, aber bei hohen Temperaturen, Windeinwirkung und direkter Sonneneinstrahlung sollte der Mörtel vor zu schnellem Austrocknen geschützt werden (z. B. durch Abdecken mit feuchten Tüchern).

### VERBRAUCH

Je nach verwendeter Wassermenge werden ca. 1,7 - 1,8 kg Pulver benötigt, um einen Hohlraum von 1 dm<sup>3</sup> auszufüllen.

### REINIGUNG DER WERKZEUGE

Werkzeuge, Misch und Arbeitsgeräte unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen, im ausgehärteten Zustand nur mechanisches Abschaben möglich.

### FARBE

Grau.

### VERPACKUNG

MasterProtect 815 CP wird in 25 kg Säcken geliefert.

### LAGERUNGSBEDINGUNGEN

Gebinde sind trocken und nicht über +30 °C zu lagern. Unter diesen Bedingungen beträgt die Lagerfähigkeit ungeöffneter Originalgebinde 12 Monate.

### GISCODE

Deutschland: Gefahrstoff-Informationssystem Berufsgenossenschaften der Bauwirtschaft: GISCODE ZP 1.

### ANMERKUNG

Kathodischer Korrosionsschutz (KKS) wird nach DIN EN 1504, Teil 9 als Reparaturmethode angesehen und akzeptiert. Durch die Komplexität der Installation eines kathodischen Korrosionsschutzes ist eine Produktprüfung der einzelnen Komponenten wie MasterProtect 815 CP in einer solchen Installation nicht durch DIN EN 1504 abgedeckt.

Installation, Betrieb und Wartung von kathodischen Korrosionsschutzsystemen, Auswahl des Anodentyps und vieles mehr beschreibt die spezifische Norm DIN EN ISO 12696 („Kathodischer Korrosionsschutz von Stahl in Beton“).

# MasterProtect 815 CP

## Schnellhärtender und pH-puffernder Vergussmörtel zum Einbetten von KKS-Anoden

### PHYSIOLOGISCHES VERHALTEN/ SCHUTZMAßNAHMEN

Bei der Verwendung dieses Produkts die üblichen Vorsichtsmaßnahmen für den Umgang mit chemischen Erzeugnissen beachten. Während der Arbeit nicht essen, rauchen oder trinken und bei Unterbrechungen oder nach Abschluss der Arbeiten die Hände waschen.

Spezielle Sicherheitsinformationen für den Umgang und Transport dieses Produkts sind im Sicherheitsdatenblatt enthalten. Für umfassende Informationen zu Gesundheits- und Sicherheitsaspekten des Produkts das entsprechende Sicherheitsdatenblatt heranziehen. Bei Entsorgung des Produkts und der Produktverpackung sind die geltenden gesetzlichen Bestimmungen zu beachten. Die Verantwortung dafür obliegt dem Besitzer des Produktes.

Produktdaten				
Eigenschaft		Norm	Daten	Einheit
Bindemittelbasis			Spezialzementmischung	
Korngröße (maximal)		-	0,8	mm
Anmachwasser für 25-kg-Sack		-	3,75 – 6,25	Liter
Frischmörteldichte (mit 20% Wasser)		-	ca. 2,1	g/cm <sup>3</sup>
Verarbeitungszeit bei 20°C (mit 20% Wasser)		-	ca. 10 – 15	Minuten
Erstarrungszeit bei 20°C (mit 20% Wasser)		-	ca. 20 – 25	Minuten
Anwendungstemperatur (Untergrund und Umgebung)		-	+5 bis +30	°C
Temperaturbeständigkeit		-	-30 bis +80	°C
Druckfestigkeit (mit 20% Wasser)	nach 1 Stunde nach 7 Tagen nach 28 Tagen	DIN EN 12190	≥ 6 ≥ 30 ≥ 40	N/mm <sup>2</sup>
Biegezugfestigkeit (mit 20% Wasser)	nach 1 Stunde nach 7 Tagen nach 28 Tagen	DIN EN 12190	≥ 2 ≥ 5 ≥ 6	N/mm <sup>2</sup>
Brandverhalten		DIN EN 13501-1	A1	-

**Anmerkung:** Aushärtungszeiten werden bei 21°C ± 2°C und 60% ± 10% relativer Luftfeuchtigkeit gemessen. Höhere Temperaturen reduzieren diese Zeiten und niedrigere Temperaturen verlängern diese. Gezeigte technische Daten sind statistische Ergebnisse und korrespondieren nicht mit garantierten Minima. Toleranzen werden in den geeigneten Leistungsnormen beschrieben.

### Kontaktadressen für Beratung

**BASF Coatings GmbH  
Construction Systems**  
Donnerschweer Str. 372  
D-26123 Oldenburg  
Tel. +49 (0)441 3402-251  
Fax +49 (0)441 3402-333  
construction-systems-de@basf.com  
www.master-builders-solutions.basf.de

**BASF Schweiz AG  
Construction Systems**  
Im Schachen  
CH-5113 Holderbank  
Tel. +41 (0)58 958 22 44  
Fax +41 (0)58 958 32 55  
Info-as.ch@basf.com  
www.master-builders-solutions.basf.ch

**BASF Performance Products GmbH  
Construction Systems**  
Roseggerstraße 101  
A-8670 Krieglach  
Tel. +43 (0)3855 2371 280  
Fax +43 (0)3855 2371 283  
construction-systems-de@basf.com  
www.master-builders-solutions.basf.at

### Rechtlicher Hinweis

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unseres Produktes nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Daten, Gewichte u. ä. können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar. Abweichende Empfehlungen zu den Angaben in den technischen Merkblättern sind nur dann verbindlich, wenn sie von uns schriftlich bestätigt werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen gegenüber Dritter sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten. Die Erwähnung von Handelsnamen anderer Unternehmen ist keine Empfehlung und schließt die Verwendung anderer gleichartiger Produkte nicht aus. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das bei uns angefordert oder unter [www.master-builders-solutions.basf.de](http://www.master-builders-solutions.basf.de) heruntergeladen werden kann.

® = registered trademark of BASF group in many countries.  
Stand: Juli 2019